

### **Interim Management weiter auf Erfolgskurs**

#### **Starker Markt mit vollen Auftragsbüchern**

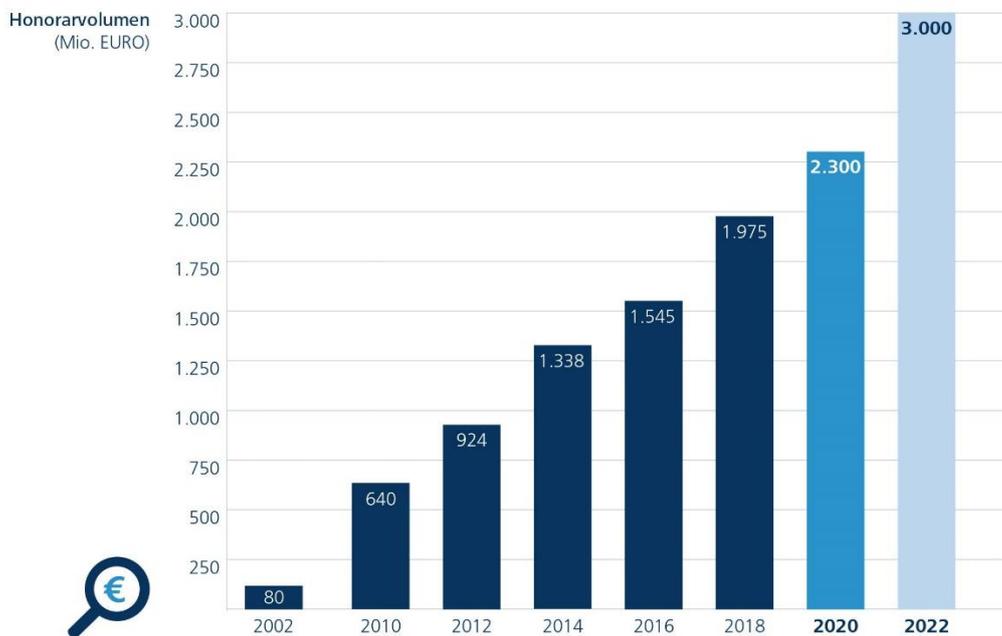
#### **Die Top-Ergebnisse aus der Prognose-Befragung für 2020**

- **Branche erwartet Marktwachstum in 2020 auf 2,3 Mrd. Euro; 3-Milliarden-Marke wird Ende 2022 erreicht**
- **Hoher Handlungsdruck wird für die gesamte Automobilbranche, den Maschinenbau sowie für inhabergeführte Mittelständler prognostiziert**
- **Interim Manager sind Problemlöser für Aufgaben, die mit den im Unternehmen vorhandenen Ressourcen i.d.R. nicht bewältigt werden können**

**Köln, 05. März 2020** – Die deutsche Interim-Management-Branche bewegt sich weiter in der Erfolgsspur. Bis zum Jahresende 2022 soll das Gesamtmarktvolumen bereits die 3-Milliarden-Euro-Marke überspringen. Insgesamt bleibt die Auftragslage auf hohem Niveau: Die Manager erwarten eine Auslastung von ca. 160 Tagen, die Laufzeiten von Mandaten werden länger, was einer steigenden Nachfrage nach komplexeren Change- oder Restrukturierungsprojekten geschuldet ist. Der durchschnittliche Tagessatz steigt leicht auf über 1.200 Euro.

Jedes Jahr befragt die Dachgesellschaft Deutsches Interim Management (DDIM) ihre Mitglieder sowie die ihr angeschlossenen Vermittler von Interim Managern zu deren Erwartungen hinsichtlich der Marktentwicklung. Im Mittelpunkt der Erhebung standen in diesem Jahr die Fragen, in Unternehmen welcher Branchen wird der Handlungsdruck besonders groß sein und für welche Funktions- und Aufgabenbereiche wird die Nachfrage zunehmen – beides wichtige Indikatoren für den Einsatz der Manager auf Zeit.

**Entwicklung des Honorarvolumens im Interim Management  
(Interim Manager mit Führungserfahrung)**  
Jahresvergleiche inkl. Prognose für 2020 und 2022, in Mio. Euro



Quelle: DDIM – Dachgesellschaft Deutsches Interim Management e.V., eigene Erhebung und Prognose

### Handlungsdruck bei Automobil-Zulieferern am größten

Die Automobilindustrie (Zulieferer und OEMs) und der Maschinenbau bleiben die stärksten Einsatzbranchen für Interim Manager; im Vergleich zum Vorjahr ist die Anzahl der Mandate nochmals angestiegen (+ 4,7 %). Ein weiteres markantes Ergebnis ist: Seitens der Automobilhersteller wird bis zum Jahresende nahezu eine Verdoppelung des Nachfragevolumens erwartet. „Der Wandel zur Elektromobilität bedeutet eine weitreichende Veränderung, und der Handlungsdruck zeigt sich insbesondere bei den Zulieferern“, sagt Dr. Marei Strack, Vorstandsvorsitzende der DDIM. Über alle Branchen hinweg sehen sich Unternehmen gefordert, neue digitale Geschäftsmodelle aufzubauen und die dafür notwendigen Talente zu gewinnen. Gleichzeitig drängen neue Wettbewerber in den Markt.

Die Prognose für die kommenden drei Jahre zeigt: Die Gruppe der inhabergeführten Unternehmen und Mittelständler (insgesamt 72 %) steht besonders unter Handlungsdruck, den notwendigen Wandel voranzutreiben. Vor diesem Hintergrund überrascht es nicht, dass die Interim Manager die meisten Mandatsanfragen aus diesem Segment erwarten (69 %).

## Pressemitteilung

Dachgesellschaft Deutsches Interim Management

### Spezialgebiet: Anspruchsvolle Aufgaben

Unternehmen beauftragen Interim Manager vor allem für Aufgaben mit einem hohen Grad an Verantwortung und wirtschaftlicher Bedeutung. Komplexe Change-Management-Aufgaben waren 2019 am stärksten nachgefragt, dicht gefolgt von Projekten zur Prozessoptimierung. „Um ihre Wettbewerbsfähigkeit zu steigern, müssen Unternehmen künftig agiler werden, ihre Kosten reduzieren und ihre Prozesse entsprechend anpassen“, erläutert Dr. Strack. Unter Druck stehen vor allem die Unternehmen, die mit dem notwendigen Wandel nicht Schritt halten können. „So ist es nur folgerichtig, dass die Interim Manager mit einer Zunahme bei präventiven Restrukturierungsprojekten rechnen“ (ca. + 6 %).

Die meisten Projekt-/Mandatsanfragen nach Aufgabenbereichen 2020

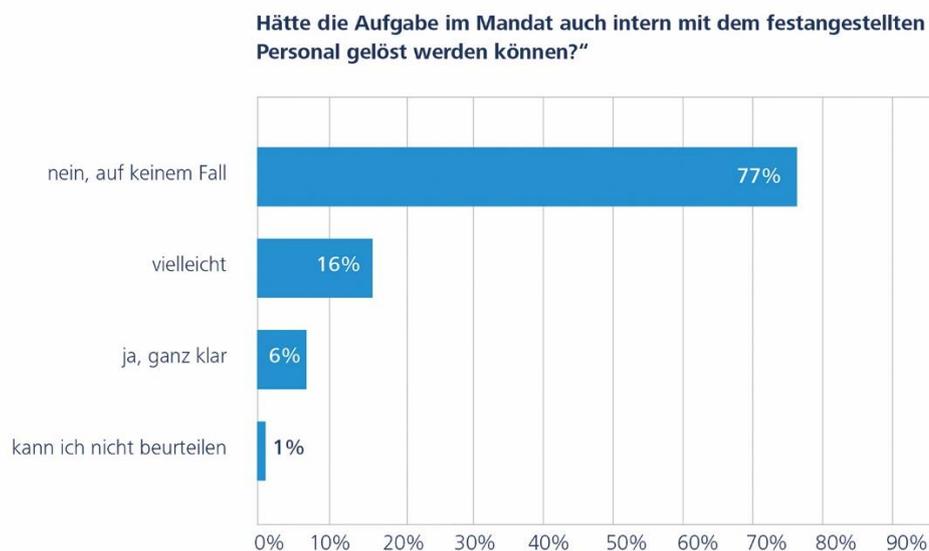


## Pressemitteilung

Dachgesellschaft Deutsches Interim Management

### Interim Manager betreten neue Pfade

Für die Unternehmen ist die Unabhängigkeit der Manager ein großer Vorteil: „Interim Manager haben keine Vergangenheit und keine Zukunft im Unternehmen. Daher können sie Probleme ganz anders ansprechen als ein Festangestellter“, hebt Dr. Strack hervor. Die Manager auf Zeit können neue Pfade betreten und „heiße Eisen“ anpacken, die von Führungskräften im Unternehmen tendenziell eher gemieden werden. Die Interim Manager, die sich durch eine hohe Lösungskompetenz, gepaart mit einem ausgeprägten Erfolgswillen auszeichnen, wissen um ihren Wert. 77 % sagen selbstbewusst: Intern hätte die Projektaufgabe nicht gelöst werden können.



### Über die DDIM

Die Dachgesellschaft Deutsches Interim Management e.V. (DDIM) ist die führende Branchenvertretung für professionelles Interim Management in Deutschland. Die Hauptaufgaben des Berufs- und Wirtschaftsverbandes sind die Wahrung der wirtschaftlichen Interessen ihrer Mitglieder und die nachhaltige Förderung des Interim Managements in Deutschland.

Die DDIM definiert die Berufsstandards, fördert die Qualitätssicherung und unterstützt den Wissenstransfer ihrer Mitglieder. Die Mitgliedschaft in der Dachgesellschaft gilt als Ausweis für hohe Qualität und Kompetenz im Interim Management. Die Dachgesellschaft widmet sich der öffentlichen Anerkennung und dem beständigen Wachstum der Branche. Als ihre international vernetzte Stimme versorgt sie Wirtschaft, Politik und Öffentlichkeit mit relevanten Informationen und ist Ansprechpartner für alle Fragen zum Interim Management. Die legitimen Interessen ihrer Mitglieder vertritt sie unabhängig und überparteilich.

### Pressekontakt:

Dachgesellschaft Deutsches Interim Management e.V.

- Geschäftsstelle –

Lindenstr. 14 / 2. Etage

50674 Köln

Tel.: 0221 92428-555

Email: [info@ddim.de](mailto:info@ddim.de)